Liebe Leser:innen der NEILREICHIA!
Liebe Autor:innen!

Auch diesmal erscheint der neue Band der NEILREICHIA mit etwas Verspätung, wofür wir uns entschuldigen.

Seit dem letzten Band sind die Artikel der NEILREICHIA sofort ab dem Erscheinen online, also „Open Access" und können auf der Vereinswebsite (https://www.flora-austria.at/neilreichia.html), auf Zenodo (https://zenodo.org/communities/neilreichia/) und der Zobodat (https://www.zobodat.at/publikation_series.php?id=7137) heruntergeladen werden.

Seit diesem Band werden die final redigierten und von den Autor:innen und der Redaktion akzeptierten Versionen der Artikel mit einem Wasserzeichen versehen und als „Early View"-PDF („Druckfahne/Corrected Proof") auf der Website https://www.flora-austria.at/neilreichia.html online verfügbar gemacht. Nachdem der jeweilige Band erschienen ist, werden diese Proofs wieder vom Netz genommen.

Der vorliegende Band 16 der NEILREICHIA umfasst 4 Originalbeiträge, eine Kurzmitteilung, die Buchbesprechungen sowie die „Floristischen Neufunde" (S. 125–157), letztere erstmals mit Georg Pflugbeil als Hauptredakteur. Hingewiesen werden soll hier auch auf die kürzlich eingerichtete E-Mail neufunde@flora-austria.at, über die Beiträge für diese Serie übermittelt werden können.

In Vorbereitung auf die hoffentlich bald erscheinende 4. Auflage der „Exkursionsflora für Österreich und die gesamten Ostalpen" präsentiert Peter Englmaier sein Konzept einer Gliederung der schwierigen Verwandschaft um *Festuca* und *Lolium*. Systematik, Taxonomie und Nomenklatur der Gattungsgruppe werden im Hinblick auf neuere molekularphylogenetische Erkenntnisse einer kritischen Betrachtung unterzogen (S. 9–34).

Stefan Lefnaer berichtet in der bereits 8. Folge über floristische Besonderheiten aus Niederösterreich und Wien nördlich der Donau, darunter eine Vielzahl an stark gefährdeten Arten des Wein- und Waldviertels. Neben einigen illustrativen Abbildungen finden sich im Beitrag auch vier aktuelle Verbreitungskarten ausgewählter Arten (S. 35–63).

Georg Pflugbeil, Helmut Wittmann, Günther Nowotny, Andreas Thomasser, Othmar Ortner & Peter Pilsl, allesamt aktive Mitglieder der Salzburger Botanischen Arbeitsgemeinschaft, präsentieren eine umfangreiche floristische Arbeit über 50 in Salzburg heimische Gefäßpflanzentaxa (S. 65–106). Darunter findet sich mit *Linum ockendonii* (siehe Titelbildcollage dieses Bandes) eine für Salzburg und Österreich neue Art aus der Verwandtschaft von *L. alpinum*.

Alexander Harrer und Kolleg:innen berichten über die historische und aktuelle Bestandsentwicklung von *Saxifraga tridactylites* in Vorarlberg (S. 107–118).

Günter Gottschlich beschäftigt sich in einer Kurzmitteilung mit der Geschichte eines zu Ehren Anton Eleutherius Sauters benannten Habichtskrautes, *Hieracium sauteri* (S. 119–123).

Franz Stadler danken wir wieder ganz besonders für das professionelle Lektorat und die Layoutierung. Großer Dank gebührt auch den auf S. 2 angeführten Fachgutachter:innen, den Korrekturleser:innen, Basis.Kultur.Wien für die finanzielle Unterstützung sowie den Kooperationspartnern Universität Wien, Haus der Natur Salzburg und Biodiversitätszentrum OÖ.

Redaktion der NEILREICHIA

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Neilreichia - Zeitschrift für Pflanzensystematik und Floristik Österreichs

Jahr/Year: 2026

Band/Volume: 16

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: Vorwort. Liebe Leser:innen der NEILREICHIA! Liebe Autor:innen! 7